

Konzept für die Diplomarbeit

Titel: Ausgegossen

Untertitel: Wie der Heilige Geist uns die Liebe Gottes offenbart

1) Fachbereich

LoveLife

2) Einleitung

Dieses Thema habe ich in erster Linie deshalb gewählt, da mir Gott schon vor mehreren Jahren auf einer Gemeindefreizeit gesagt hat, dass ich über „das Werk des Heiligen Geistes“ schreiben würde. Es war ein sehr starkes direktes Reden zu mir persönlich, bei dem ich Gottes Gegenwart intensiv erlebte. Allerdings hatte ich damals absolut keine Offenbarung über Gnade und litt im Allgemeinen unter schweren Verdammnisgefühlen. Ich tappte mit meinem Glauben eher im Dunkeln und hatte keine konkrete Vorstellung, worüber ich denn da genau schreiben sollte. Erst als ich in den vergangenen beiden Jahren zurück zur ersten Liebe zu Jesus finden durfte, während der Heilige Geist mir zärtlich und geduldig Seine bedingungslose Liebe offenbarte, wurde mir klar, dass dies das „Werk“ ist, von dem der Herr damals sprach – nämlich sowohl Christen als auch bisher Ungläubigen Seine Liebe zu offenbaren.

3) Thema

Anhand der Bibel und unter Bezug auf meine persönlichen Erfahrungen möchte ich erläutern, dass der Vater uns den Heiligen Geist zu diesem einen Zweck gesandt hat: uns beständig zu zeigen, wie intensiv und bedingungslos wir geliebt sind. Er tut dies, indem Er uns daran erinnert, dass wir die Gerechtigkeit Gottes in Christus sind.

4) Fragen

- Ist die Offenbarung über Gottes Liebe zu uns nur etwas Grundlegendes, das wir für unsere Errettung brauchen?
- Ist es nicht eine der wichtigsten Aufgaben des Heiligen Geistes, uns unsere Sünden aufzuzeigen?
- Wie können wir ein Leben führen, das Gott gefällt und Ihm Ehre bringt?
- Wurde der Heilige Geist nicht gegeben um uns Kraft zu verleihen?

5) Thesen

- Wir werden errettet, indem wir eine Offenbarung darüber bekommen, dass Gott aus Liebe Seinen Sohn gegeben hat, damit wir ewiges Leben empfangen können. Aber das ist noch nicht alles! Wir wachsen im Glauben, wir lernen Gott tiefer und besser kennen, indem wir eine wachsende Offenbarung Seiner Liebe zu uns empfangen. Das ist möglich, wenn wir mehr und mehr erkennen, wie perfekt und vollkommen Sein Erlösungswerk ist, indem wir „zu Jesus hinschauen“.
- Der Heilige Geist wurde nicht gesandt um uns von unseren Sünden zu überführen, sondern um uns allezeit ein Bewusstsein unserer Gerechtigkeit in Christus zu schenken.
- Lassen wir die Liebe Gottes, die bereits mit unserer Errettung in unsere Herzen ausgegossen ist, auf jeden unserer Lebensbereiche Einfluss nehmen, sind wir in der Lage auch anderen in Liebe zu begegnen und erfüllen so das Gebot, das Jesus uns gegeben hat.
- Der Heilige Geist rüstet uns mit Kraft aus, jedoch möchte ich in meiner Diplomarbeit besonders darauf eingehen, dass es sich hierbei um die Kraft der Liebe handelt, die die Welt damals durch die Apostel revolutionierte. Dieselbe Kraft der Liebe fließt auch heute durch uns, wirkt durch uns und ist immer noch das Feuer der Mission!

6) Ziel

Mein Wunsch ist es, dass Gläubige durch das Lesen meiner Arbeit eine größere persönliche Offenbarung darüber empfangen, wie tief sie von Gott geliebt sind und dass der Heilige

Geist ihnen genau für diesen Zweck geschenkt wurde. Aber auch Ungläubige sollen angesprochen und ermutigt werden, in diese Liebe Gottes einzutauchen. Außerdem träume ich davon, den Inhalt in einem Buch zu verarbeiten.

7) Vorgehen und Zeiteinteilung

Ich habe schon vor mehreren Monaten begonnen zu schreiben, möchte das Thema jetzt aber im Rahmen der Diplomarbeit weiter ausführen. Durch meine drei kleinen Kinder bin ich zeitlich ziemlich beschränkt, möchte aber gerne etwa zwei Abendstunden wöchentlich zum Schreiben nutzen. Sollte ich in einen Engpass kommen, überlege ich, ein paar Urlaubstage zu nehmen, da ich ein ausreichendes Kontingent habe. Im letzten Monat vor dem Abgabetermin möchte ich dann noch genügend Zeit zur Durchsicht und für den Druck der Arbeit übrig haben.

8) Gliederung

Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Vorwort, drei bis vier Hauptpunkte mit jeweiligen Unterpunkten, Schlusswort, Literaturverzeichnis, Bildquellen, Quellenverzeichnis

9) Literatur

Die Bibel, Bücher von Joseph Prince und Kenneth Copeland